

**Internationales Studienkolleg für Fachhochschulen in
Kaiserslautern**

Semester: Sommersemester 2013

Abschlussprüfung: Kostenrechnung für W1

Datum: 20.06.2013

Dauer: 60 Minuten

Prüfer: Dr. Jens Siebel

Aufgabe 1

a) Nennen Sie die sechs Teilgebiete der BWL (3 Punkte).

b) Erklären Sie folgende Begriffe:

b1) Grenzkosten (1 Punkt)

b2) Einzelkosten (1 Punkt)

Aufgabe 2

Eine Fabrik stellt einen Arbeiter für die Produktion ein. Die Bezahlung kann als Zeitlohn, Akkordlohn oder Prämienlohn erfolgen. Dabei gelten folgende Daten:

• Zeitlohn: $9,60 \frac{\text{€}}{\text{h}}$

• Normalleistung: $80 \frac{\text{Stück}}{\text{h}}$

• Prämienlohn: $7,00 \frac{\text{€}}{\text{h}}$ Grundlohn sowie $0,20 \frac{\text{€}}{\text{Stück}}$ Prämie für jedes produzierte Stück über die Normalleistung hinaus.

a) Welche Lohnform ist jeweils für die Fabrik und den Arbeiter am besten, wenn der Arbeiter pro Stunde

a1) 60 Stücke,

a2) 90 Stücke,

a3) 120 Stücke

produziert? (je 1 Punkt)

b) Zeichnen Sie die Stundenlöhne in Abhängigkeit von der Produktionsmenge für alle drei Lohnformen in ein Diagramm (2 Punkte).

Abschlussprüfung: Kostenrechnung für W1, Sommersemester 2013, 20.06.13

Aufgabe 3

a) Eine Maschine hat pro Periode 8.000€ Fixkosten für Wartung und Versicherung.

Die Planbeschäftigung der Maschine liegt bei 7.300 Stücken pro Periode.

Bestimmen Sie die Nutzkosten und Leerkosten,

a1) wenn der Beschäftigungsgrad 75% beträgt (1 Punkt),

a2) wenn die Ist-Beschäftigung 3.200 Stücke ist (1 Punkt).

b) Zeigen Sie, dass bei einer linearen Kostenfunktion die variablen Stückkosten und die Grenzkosten identisch sind (3 Punkte).

Aufgabe 4

a) Ein Auto mit Anschaffungskosten von 36.000,00€ soll nach fünf Jahren Nutzungsdauer noch einen Restwert von 4.000,00€ haben. Bestimmen Sie a1) die Abschreibungsrate des vierten Jahres bei arithmetisch-degressiver

Abschreibung (1 Punkt),

a2) den Abschreibungssatz bei geometrisch-degressiver Abschreibung (1 Punkt),

a3) den Abschreibungsbetrag bei linearer Abschreibung (1 Punkt).

b) Erklären Sie die folgenden Verbrauchsfolgeverfahren zur Bewertung des Materialverbrauchs:

b1) LOFO-Verfahren (1 Punkt)

b2) FIFO-Verfahren (1 Punkt)